

Zeitschrift: Wissen und Leben
Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft
Band: 26 (1923-1924)
Heft: 24

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WISSEN UND LEBEN

Neue Schweizer Rundschau



1. DEZEMBER 1924 24. HEFT

XVII. JAHRGANG

OTTO FREIHERR v. TAUBE	Liebesbriefe aus dem Berner Rococo
PAUL MARTI	Das Buch Hiob
WERNER AMMANN	Von der Arbeit der Stiftung für das Alter
WILLIAM MARTIN	L'arbitrage et les zones franches
ALFONS MEIER	Parallelen
W. F. STORCK	Hans Thomas Formgestaltung
SIEGFRIED LANG	Gedichtbücher
ERNST AEPPLI	Schweizer Bücher
KARL WELLER	Pour le Romantisme
MAX BILLETER	Einsiedeln und sein Architekt
	Wirtschaftliche Notizen

Zwei neue Spezialitäten



Confitüren
Lenzburg

sind hochfein!



EUG. KELLER
JUWELIER
ZUERICH
Ob.BAHNHOFSTR.
16



AU DÉPART
PIEPER & CIE.

BAHNHOFSTRASSE 62



Als Weihnachtsgeschenke

für Damen und Herren

empfehlen grosses Lager in

Koffern, Suit-cases

Reisetaschen und Lederwaren

In

Damentaschen stets das Neueste

für Theater, Gesellschaft
und Strasse



Schöne, neue Schweizerbücher!
Max Niehans: Björn und Thord

Eine Wikingergeschichte. Mit Zeichnungen von R. R. Junghanns.

Gebunden Fr. 6.50

Ein spannender Roman aus Altisland, herb und verhalten wie nordisches Land. „Eines der seltsamsten und gediegensten Bücher dieses Frühwinters.... in bemerkenswert schönem Gewand....“

Dr. Hugo Marti im „Bund“.

**Josef Reinhart
 Dr Schuelheer vo Gummetal**

Gschichte und Bilder us sym Läbe. Gebunden Fr. 6.80

Dieses große Volksbuch ist ein ganzes Werk und hat uns viel zu sagen. Umso schöner, wenn es das ohne große Geste, mit unnachahmlich feiner Ironie tut, in einer so wohlabgewogenen, schmiegsamen und behaglich strömenden Mundart.

Verlag A. Francke A.-G. in Bern

DIE NEUE SCHWEIZ

STIMMEN DES AUSLANDS:

Münchner Neueste Nachrichten: Während über Europa der Krieg hing und Deutschland durch schwerste Krisen hindurch musste, ist in der Schweiz eine neue Dichtergeneration aufgestanden, die durch Kraft und Breite, durch Innigkeit und Tiefe alle ernste Betrachtung verdient... Man hat erkannt, dass der Expressionismus tot ist. Ohne Anmassung und Übertriebung darf man sagen, dass diese neuen Schweizer Wege weisen. Ihre Wege sind fest und klar.

Berliner Morgenzeitung: Die neue starke Gruppe schweizerischer Schriftsteller kann dank ihrem menschlichen und künstlerischen Durchschnittsniveau eine selbständige geistige Rolle im heutigen europäischen Schrifttum beanspruchen.

Hamburger Fremdenblatt: Die Heimat, nicht durch Krieg und Kriegsfolgen angekränkelt, liess diese Dichter aus einer seelisch ungebrochenen Naturkraft schöpfen.

Sozialistische Monatshefte Berlin: Diese Schweizer erzählen so gut, dass sie das Herz eines begehrlichen Lesers erfreuen. Alle sind sie *Kulturträger* von Geschmack.

Magdeburgische Zeitung: Der Rhein-Verlag ist durch diese Bücherreihe zu hoher Bedeutung für die Schweiz emporgewachsen und nicht nur für sie, denn die Bücher haben europäische Bedeutung.

DIE NEUEN BÄNDE:

ROBERT DE TRAZ: *Brautzeit*. Gebunden Fr. 5.50
Die Geschichte einer zu frühen und zu langen Verlobung. Schon in Paris preisgekrönt, erhielt sie 1924 den *Schweizerischen Schillerpreis*.

HUGO MARTI: *Ein Jahresring*. Gebunden Fr. 4.—
Der Jahresring einer Liebe, ein poetischer Roman voll Nordlands-Zauber.

PAUL GASSER: *Zum steinernen Eргgel*. Geb. Fr. 4.—
Der kurze glühende Roman einer oberhainischen Fastnacht. Zeichnungen von *Otto Baumberger*.

GERTRUD NIEDERER: *Palmiro*. Gebunden Fr. 4.—
Südländisches Menschenschicksal: Das Verbrechen einer reichen Familie an einem armen Manne.

? ? ? ? : *Die Zerrütteten*. Gebunden Fr. 5.50
Der ungenannte Verfasser dieses Romans, eines Buches von elementarer Gewalt, ist ein bekannter schweizerischer Schriftsteller. Zu seiner Ermittlung erlässt der Verlag ein

PREISAUSSCHREIBEN:

Wer ist der Verfasser?

Die Bedingungen dieses Ausschreibens — es sind Preise von 1000, 400, 200, 100 und 50 Franken ausgesetzt — sind kostenlos vom Verlag oder einer Buchhandlung zu erhalten. Der Kauf des Buches wird nicht verlangt.

NEUE GEDICHTBÜCHER:

MAX PULVER: *Die weisse Stimme*.

HUGO MARTI: *Der Kelb*. **GUIDO LOOSER**: *Nachglanz*.

HERMANN HILTBRUNNER: *Winter und Wende*.

Schmale, aber gehaltvolle Auswahlbändchen unserer begabtesten neuen Lyriker.

Kart. je Fr. 2.—

Einbände von Otto Baumberger.

Illustrierter Verlags-Almanach kostenlos.

BASEL * DER RHEIN - VERLAG * ZÜRICH

Eschannen



Nouvelle Collection
Zurich, 42 Bahnhofstrasse